

Steuerwirksame Zuwendungsbestätigung für Spenden bis 200,- Euro zur Vorlage beim Finanzamt

Bitte mit Buchungsbestätigung des Kreditinstitutes (z.B. Kontoauszug) einreichen.

1. Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung der Zwecke der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege (im Sinne der Anlage 1 zu § 48 Einkommensteuerrichtlinien – Abschnitt A Nr. 6) auch im Ausland verwendet wird.
2. Die Zuwendung wird von uns unmittelbar für den angegebenen Zweck verwendet.

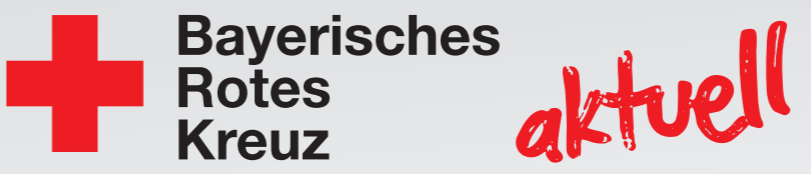
Hinweis: Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbestätigung erstellt oder wer veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen Zwecken verwendet werden, haftet für die Steuer, die dem Fiskus durch einen etwaigen Abzug der Zuwendungen entgeht (§ 10 Abs. 4 EStG, § 9 Abs. 3 KStG, § 9 Abs. 5 GewStG).

Bayerisches Rotes Kreuz
BRK-Kreisverband Erlangen-Höchstadt
Henri-Dunant-Str. 4, 91058 Erlangen
Telefon 09131/1200-0

Ja, ich möchte mehr wissen über das Rote Kreuz

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Häusliche Pflege | <input type="checkbox"/> Seniorenkurse |
| <input type="checkbox"/> Hausnotruf | <input type="checkbox"/> Pflegeeinrichtung |
| <input type="checkbox"/> Menüdienst | <input type="checkbox"/> Betreutes Wohnen |
| <input type="checkbox"/> Fahrdienste | <input type="checkbox"/> Erste Hilfe-Kurse |
| <input type="checkbox"/> Seniorenreisen | <input type="checkbox"/> Aktive Mitgliedschaft |
| <input type="checkbox"/> Soziales Ehrenamt | ... und vieles mehr. |

Rufen Sie uns an **09131-12000**



Kreisverband Erlangen-Höchstadt

Ausgabe November 2019



Neue Mobilität und Flexibilität für Jugendarbeit und Wasserrettungsdienst

Seit Anfang des Jahres darf sich die Wasserwacht Höchstadt über mobile Verstärkung in der Ortsgruppe freuen. Die Rede ist von einem neuen, vollausgerüsteten Mannschaftstransportwagen (MTW). Üblicherweise werden Fahrzeuge für einen konkreten Einsatzbereich angeschafft. Dieser 9-Sitzer wurde jedoch so geplant und gestaltet, dass er gleich in zweierlei Betätigungsfeldern der Ortsgruppe zum Einsatz kommen kann: In der Jugendarbeit und in der regionalen Einsatzbereitschaft der Wasserrettung.

Ein durchdachtes Regalsystem, das sich im Bedarfsfall schnell umrüsten lässt, erfüllt die Anforderungen für eine ansprechende Jugendarbeit. Damit kann die Ortsgruppe unkompliziert und sicher Material verstauen und findet selbst für sperrige Mannschaftszelte gut Platz. Mit den 9 Sitzplätzen bietet das Auto viel Platz, um mit den Kindern Ausflüge zu unternehmen. Im Ernstfall hält das



Fahrzeug für die Aktiven der Ortsgruppe alle erforderlichen Einsatzmittel (Rettungsmittel und Ausrüstungen) sofort griffbereit. Das führt zu einer echten Verstärkung des Wasserrettungsdienstes in unserem Einzugsbereich sowie zu einer verbesserten Abdeckung in den angrenzenden Gebieten bei größeren Schadenslagen.

Etliche Aktionen der Wasserwacht Höchstadt, wie etwa Jugendzeltlager, Ferienprogramm, Ausflüge, regelmäßige Einsatzübungen der Aktiven oder das „Zamm Raama Dama“ zeigen, wie vielseitig das Auto eingesetzt werden kann und wo es für ein ansprechendes Programm der Ortsgruppe dringend benötigt wird.

Beschaffung, Ausbau und Ausrüstung waren nur mit Hilfe Ihrer Unterstützung und dem Vertrauen in unsere Arbeit möglich, da die Kosten von über 40.000 € zur Hälfte mit Ihren Spenden finanziert werden konnten.

Dank vieler Fördermitglieder und Spender wird die erfolgreiche Jugendarbeit und das Engagement, sich für andere wirkungsvoll einzubringen, in der Wasserwacht Höchstadt weiter ausgebaut. – Ein herzliches Danke!

Impressum

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Erlangen Höchstadt
Henri-Dunant-Str. 4, 91058 Erlangen
Telefon: (09131) 1200 - 0
E-Mail: info@kverlangen-hoehstadt.brk.de
www.brk-erlangen.de

Redaktion/Verantwortlich:
Beate Ulonska (Geschäftsführerin)
Gestaltung/Druck:
Ricoch Deutschland GmbH
Georg-Kohl-Str. 42, 74336 Brackenheim
Auflage: 12.000

Spendenkonto:
Stadt- und Kreissparkasse
Erlangen Höchstadt Herzogenaurach
IBAN DE38 7635 0000 0000 0023 21

Hinweis: Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Werbeansprache einzulegen. Bitte widersprechen Sie schriftlich an unsere Adresse.



Unsere Themen

- Hightech kann Leben retten
- Wohltat für den müden Rücken
- Im Notfall richtig handeln
- Neue Mobilität und Flexibilität



Liebe Freunde und Förderer des Roten Kreuzes,

„Menschlichkeit vor Ort“ hieß auch dieses Jahr wieder, Hilfe leisten rund um die Uhr und in ganz vielfältigen Einsätzen. Neben tagtäglichen Aufgaben in der Rettung und Pflege und den sozialen Diensten in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt waren das viele – teils sehr schwere – Unfälle auf den Autobahnen A3 und A73 und in deren Baustellen, die Evakuierung und Betreuung von Personen nach den Bombenfunden in Nürnberg und Fürth, mehr als 50 Vermisstensuchen, Staubetreuungen bei sengender Hitze, viele Badeaufsichten, unzählige Sanitätsdienste, die Erfüllung letzter Wünsche Schwerstkranker mit unserem Palliativmobil und vieles mehr.



Beate Ulonska
Kreisgeschäftsführerin

Ohne unsere über 1.500 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wären diese Aufgaben nicht zu bewältigen.

Und so freuen wir uns, dass wir wieder viel Nachwuchs auch aus den Reihen von Schülerinnen und Schülern für unsere Aufgaben gewinnen konnten und sind dankbar, dass Sie, liebe Fördermitglieder und Spenderinnen und Spender, immer wieder dafür sorgen, dass wir die nötige Ausbildung und Ausrüstung finanzieren können. Was das im Einzelnen ist, davon stellen wir Ihnen in diesem Newsletter einiges vor.

Für die Hilfe von Mensch zu Mensch werden wir auch im Jahr 2020 wieder gerne unsere ganze Kraft und unser Engagement einbringen und freuen uns, dass wir Sie bei all unseren Aufgaben zur Seite haben! Wir wünschen Ihnen einen friedlichen und freundlichen Jahresausklang und alles Gute für das neue Jahr.

Beate Ulonska
Geschäftsführerin, BRK Kreisverband ERH





Unsere Einsatzfahrzeuge – Hightech kann Leben retten – auch im Ehrenamt!

Zu den wichtigsten Arbeitsgeräten im Rettungsdienst gehören gut ausgestattete Einsatzfahrzeuge. 11 Intensiv- und Rettungstransportwagen (RTW) sowie 18 Krankentransportwagen (KTW) sind bei uns im Kreisverband täglich im Rettungsdienst im Einsatz.

Aber wussten Sie schon, dass auch im Ehrenamt gut ausgestattete Fahrzeuge zum Einsatz kommen? Insgesamt 14 KTW und RTW haben unsere ehrenamtlichen Bereitschaften im Einsatz. Ebenso wie die Fahrzeuge des Rettungsdienstes sind diese Fahrzeuge – besonders die RTW – mit moderner, medizinischer

Ausstattung ausgerüstet. Neben EKG und Beatmungsgerät gehören Verbandsmaterial, Infusionen, Medikamente und natürlich auch Material zur technischen Rettung zur Beladung unserer RTW.

Zum Einsatz kommen diese Fahrzeuge übrigens nicht nur bei größeren Unfällen und Schadenslagen. Auch wenn alle RTW des Rettungsdienstes bereits im Einsatz sind, werden ehrenamtliche Helfer alarmiert, um schnell Hilfe leisten zu können. Über 60 Mal rückten ehrenamtliche Fahrzeuge zu diesen Unterstützungseinsätzen im Jahr 2018 aus.



Nur vier der ehrenamtlichen Einsatzfahrzeuge wurden durch Land oder Bund beschafft. Die Anschaffung und den Unterhalt der 10 weiteren Fahrzeuge bestreiten unsere ehrenamtlichen Bereitschaften auch mit Hilfe von Beiträgen unserer Fördermitglieder. Hilfe für unsere Helfer, die ankommt – vielen Dank dafür!

Ehrenamtliche Hilfe, die ankommt – nicht nur in Erlangen

Schon zum zweiten Mal rückten unsere ehrenamtlichen Einsatzeinheiten dieses Jahr in die Nachbarstadt aus: Am 19.09. wurde in Nürnberg (erneut) bei Bauarbeiten eine Fliegerbombe gefunden. Für die notwendige Evakuierung von bis zu 10.000 Personen forderten die Kollegen aus Nürnberg zur Unterstützung Einsatzeinheiten aus Erlangen, Fürth und dem Nürnberger Land an.

Und diesmal waren alle Fachdienste der ehrenamtlichen Bereitschaften aus Erlangen gefordert: Die Schnelleinsatzgruppen (SEG) Transport stellten Fahrzeuge zum Transport liegender oder gehbehinderter Patienten bereit. Die SEG Behandlung stand für medizinische Notfälle bereit und unterstützte im Laufe des Abends in einer der Betreuungsstellen. In dieser Be-

treuungsstelle sorgte die SEG Information und Kommunikation für gute Funkverbindung und Erreichbarkeit, dokumentierte den Einsatz und unterstützte den dortigen Abschnittsleiter. In einer zweiten Betreuungsstelle unterstützte unser Fachdienstleiter Betreuungsdienst als Fachberater. Die SEG Verpflegung kochte in Erlangen Essen für Einsatzkräfte und Betroffene, welches die SEG Betreuung an verschiedene Einsatzstellen verteilte.

- Gut 7 Stunden Einsatz,
 - 45 Helfer und 12 Fahrzeuge,
 - viele transportierte Betroffene,
 - 250 Portionen Eintopf mit Würstchen,
 - 200 Flaschen Wasser –
- das ist die nüchterne Bilanz dieses Einsatzes in Zahlen.

Zufriedene Gesichter nach dem Einsatz – bei Einsatzkräften wie auch bei den Betroffenen – spiegelten den reibungslosen Einsatzverlauf wider.

Hand in Hand – gemeinsam für ein Ziel: Menschen helfen!

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

BRK-Kreisverband Erlangen-Höchststadt

IBAN

DE 38 7635 0000 0000 0023 21

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

BYLADEM1ERH

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Sponsors: (max. 27 Stellen)

ggf. Stichwort

PLZ und Straße des Sponsors: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D E

06

Datum

Unterschrift(en)

904 127 730 01.16

Zahlschein bitte an der Perforation abtrennen!

Empfänger Bayerisches Rotes Kreuz	BRK-Kreisverband Erlangen-Höchststadt Henri-Dunant-Str. 4 91058 Erlangen
-IBAN-	DE 38 7635 0000 0000 0023 21
-Verwendungszweck-	Euro, Cent
Spende	
-Auftraggeber / Einzahler-	
-Datum:-	

SPENDE

Wohltat für den müden Rücken in unserem „BRK Wohnen und Leben Etzelskirchen“

Es gehört schon zu seinem Morgenritual. Alfred Hammer ist meistens der erste in der Früh, der sich verwöhnen lässt, mit wenig Aufwand, einfach nur gemütlich Platz nehmen und das Knöpfchen drücken. Und schon geht's los: Ruhig und gemächlich, dabei durchaus kraftvoll, bewegen sich die Rollen hin und her, vom Lenden- bis in den Hals-Nackengebiet. Eine Wohltat für den von der vielen Arbeit und der Last eines langen Lebens müde gewordenen alten Rücken. Meist begleitet ihn nur das Gezwitscher der 5 hauseigenen Wellensittiche, doch heute sind auch Hedwig Zimmerer und Hildegard Reinwardt früh dran und haben sich zu ihm gesetzt und sorgen für angenehme Unterhaltung.

10 Min. dauert eine Periode, dann ist der/die Nächste an der Reihe. Auch so manche Pflegekraft lässt sich nach einer anstrengenden Schicht in den roten Sessel fallen und genießt das Wellness-Programm, das im gesamten Rückenbereich die Muskeln und Wirbel durchwalkt, dehnt und lockert.

Unaufdringlich und ganz bescheiden steht er im Eingangsbereich und lädt auch Angehörige und Besucher ein, sich der Wohltat der besonderen Sitzgelegenheit hinzugeben. Er würde inkl. des Hockers fast 6.000 Euro kosten, doch die Bewohnervertretung war gleich begeistert, als die Heimleiterin Octavia Mercan von dem Sessel geschwärmt hat und somit wurde dieser vorläufig gemietet.



Übrigens ...

Für die Anschaffung würden sich die Bewohner des BRK Seniorenheimes über Spenden freuen.

Nähere Auskunft: 09193 6345 0

Im Notfall richtig handeln

Wichtige Erste-Hilfe Themen zum Jahreswechsel



Verbrennungen:

Reagieren Sie schnell und entfernen Sie vorsichtig verbrannte / verbrühte Kleidung. Kleinere Verbrennungen sofort kühlen bis der Schmerz nachlässt. Großflächige Verbrennungen nicht, da sonst Unterkühlung droht. Verbrennungen größer als eine Handfläche sollten von einem Arzt behandelt werden.



Handverletzungen:

Kleine Wunden können mit einem Pflaster oder Verband aus der Hausapotheke versorgt werden. Größere Wunden steril abdecken und einen Arzt aufsuchen. Bei größerem Blutverlust Patienten bitte hinlegen, die Beine hochlagern und sofort einen Notarzt rufen. Wurden Finger oder Fingerteile abgerissen, versuchen Sie, diese steril aufzubewahren und den Rettungskräften mitzugeben.



Augenverletzung:

Sollten noch Fremdkörper im Auge sein, dann diese bitte dort belassen. Decken Sie das verletzte Auge steril ab und verbinden Sie immer beide Augen, damit das betroffene Auge nicht mehr bewegt wird. Bei ernsthaften Verletzungen sollten Sie umgehend die 112 wählen, ansonsten den nächsten Augenarzt aufsuchen.



Bewusstlose Person:

Bricht eine Person zusammen und verliert das Bewusstsein, sprechen Sie die Person an und rütteln Sie an der Schulter. Prüfen Sie die Atmung. Reagiert die Person nicht, hat aber eine Atmung, bringen Sie die bewusstlose Person in die stabile Seitenlage, damit die Atemwege frei bleiben. Wählen Sie sofort die 112 und alarmieren den Rettungsdienst. Sollte die betroffene Person nicht atmen, fangen Sie nach dem Notruf mit der Herz-Druck-Massage an.

Alle Informationen und auch Termine für Erste-Hilfe-Kurse finden Sie unter:

BRK KV Erlangen-Höchststadt
Bildungszentrum

Telefon 09131 1200 300
www.brk-erlangen.de